



Westflur Schulungsraum.

### Konstruktion

Die Konstruktion des Bestands wird im neuen Schulungszentrum fortgeführt: Teilunterkellerung in Massivbauweise (wasserundurchlässiger Beton), Stahl-Skelettbauweise (tragende Fassade) im Erd- und Obergeschoss. Lediglich der Schulungsraum weicht hiervon ab; tragende Betonwände bilden seinen Kubus.

### Projektdaten

Nutzfläche	922 m <sup>2</sup>
Brutto Rauminhalt	7.502 m <sup>3</sup>
Gesamtbaukosten	6,8 Mio. Euro
Bauzeit	Februar 2015 – Februar 2017



### Technik und Energieeffizienz

Der Schulungsraum und das Großraumbüro im Obergeschoss sind mit einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Die elektrische Medienführung und Nachrüstung wird über einen Hohlraumboden gewährleistet.

Energetisch erfüllt der Neubau die Anforderungen der EnEV 2009 mit einem Abschlag von 30 %.



### Projektbeteiligte

**Bauherr, Projektleitung**  
Land Baden-Württemberg  
vertreten durch  
Vermögen und Bau  
Baden-Württemberg  
Universitätsbauamt  
Stuttgart und Hohenheim

**Nutzer**  
Universität Stuttgart  
Höchstleistungsrechenzentrum  
Stuttgart (HLRS)  
Nobelstraße 19

**Entwurf, Planung,  
Projektsteuerung**  
Vermögen und Bau  
Baden-Württemberg  
Universitätsbauamt  
Stuttgart und Hohenheim

**Ausschreibung und  
Bauleitung**  
Wenzel+Wenzel Architekten

**Tragwerksplanung**  
Pfefferkorn Ingenieure

**Heizung, Lüftung, Sanitär**  
Rentschler & Riedesser  
Ingenieurgesellschaft mbH

**Elektrotechnik**  
Müller & Bleher  
Ingenieurbüro für Elektrotechnik

**Bauphysik**  
Hüttlinger Ingenieurgesellschaft  
für Bauphysik mbH

**Künstlerische Gestaltung/  
Farbkonzept**  
Harald F. Müller

**Grafik/Orientierungssystem**  
Büro Uebele  
Visuelle Kommunikation

**Außenanlagen**  
Pfrommer + Roeder  
Freie Landschaftsarchitekten  
BDLA, IFLA

## Neubau HLRS-Schulungszentrum Höchstleistungsrechenzentrum HLRS Universität Stuttgart



Baden-Württemberg

VERMÖGEN UND BAU  
UNIVERSITÄTSBAUAMT STUTTART UND HOHENHEIM

## Aufgabe und Entwurfsziel

Das Höchstleistungsrechenzentrum der Universität Stuttgart (HLRS) führt jährlich zahlreiche mehrtägige Schulungsveranstaltungen sowie diverse wissenschaftliche Fortbildungen durch. Diese Frequenz wird sich in den kommenden Jahren erhöhen, da das HLRS als europäisches und nationales deutsches Höchstleistungsrechenzentrum weitere Aufgaben in der Fortbildung, insbesondere im Bereich High Performance Computing, übernimmt. Aus Gründen der Effektivität sollen die Schulungen in räumlicher Nähe und unter Einbeziehung des Supercomputers stattfinden. Ein weiterer Bauabschnitt am HLRS nimmt diese Nutzung auf und arrondiert den Gesamtkomplex.



„Le coup de dés“ von Harald F. Müller.

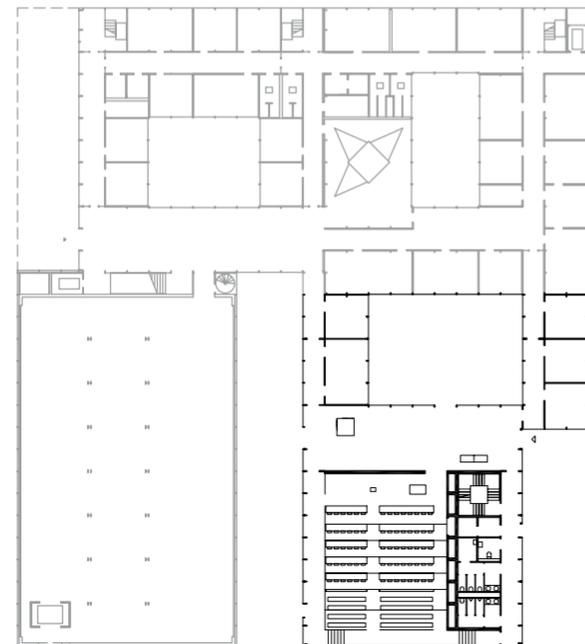
## Gestaltung

Der Neubau orientiert sich gestalterisch am Vorhandenen und führt dieses in Struktur und Anmutung weiter, jedoch als Variation des Originals. Eine hoch wärmegeämmte Fassade mit Dreischeibenverglasung umschließt den zweigeschossigen Baukörper, dessen Volumen durch den Schulungsraum und seine Negativform, den blauen Innenhof, akzentuiert wird.

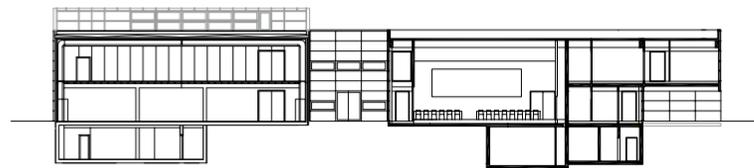
Das Foyer im Erdgeschoss erschließt den Schulungsraum und führt in angrenzende Bereiche des öffentlich zugänglichen Teils des HLRS. Ein umlaufender Flur versorgt den Schulungsraum mit indirektem Tageslicht. Die Intensität des Lichteinfalls wird durch ein umschließendes, blau getöntes „Glasband“ gesteuert; die Oberflächen im Inneren sind durchweg in monochromem Weiß gehalten. Dadurch entsteht ein ruhiger und offener „Denkraum“; die Umgebung ist nur schemenhaft erkennbar und lässt daher keine Ablenkung zu.



## EG



## Schnitt Ost-West



Weißer Hochglanzlack am Äußeren des Kubus stimmt auf das „wertvolle“ Innere ein. Im Obergeschoss ergänzen Besprechungs-, Seminar- und Büroräume die neue Nutzung.

Farbkonzept und Gestaltung des Innenhofs wurden zusammen mit dem Künstler Harald F. Müller entwickelt. Die vorhandene, goldfarbene, abgehängte Decke in Hochglanz sowie der Kautschukbodenbelag in Hellgrau sind dem Bestand entnommen. Im Schulungszentrum erzeugen diese Grundelemente in Kombination mit der Farbe Cyanblau die gewünschte ruhige Atmosphäre. Nach dem Zufallsprinzip angeordnete Kuben, als „Pendant“ zum Schulungsraum, sollen Sitz-, Steh- und Abstellmöglichkeiten bieten.

## Impressum

Vermögen und Bau  
Baden-Württemberg  
Universitätsbauamt  
Stuttgart und Hohenheim  
Pfaffenwaldring 32  
70569 Stuttgart (Vaihingen)  
[www.uba-stuttgart-hohenheim.de](http://www.uba-stuttgart-hohenheim.de)

Herausgegeben im Juli 2017  
Copyright beim Herausgeber

**Fotos**  
Ralph Klohs, Stuttgart

**Gestaltung**  
[projektgruppe.de](http://projektgruppe.de)

**Druck**  
Göhring Druck, Waiblingen